

Literatur

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung**

Band (Jahr): **62 (1987)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

53E «Sea Dragon Airborne Mine Countermeasure» ● Die indischen Luftstreitkräfte beschaffen in der Sowjetunion eine unbekannt Anzahl von Schwerlasthubschraubern Mi-26 HALO ● Die israelischen Luftstreitkräfte leasen in den USA weitere 25 Kampfhubschrauber AH-1S Cobra ● Rund 50 Hubschrauber BO-105 VBH der deutschen Heeresflieger erhalten eine aus 4 Wernern für die wärmeansteuernde Fliegerfaust 2 Stinger bestehende Luftkampf- bewaffnung ● **Elektronische Kampfführung:** Die ersten mit dem Radarbekämpfungsflykörper AGM-88A HARM bestückten Radarstörflugzeuge EA-6B Prowler der USN wurden mit den Flugzeugträgern USS Kennedy und Ranger disloziert. ● Die französischen Luftstreitkräfte prüfen die Ausrüstung ihrer Transportflugzeuge C-160 Transall mit Düppelwerfern ● **Luft/Luft-Kampfmittel:** Das britische Army Air Corps studiert zurzeit die Möglichkeit einer Bestückung seiner Panzerabwehr-Hubschrauber Lynx mit einer Luft/Luft-Version der Einmannflugabwehrwaffe Short Starstreak als Selbstschutzbewaffnung ● Alle Luftnahunterstützungs- und Panzerjagdflugzeuge A-10A Thunderbolt II erhalten als Bestandteil ihrer Selbstschutzbewaffnung die wärmeansteuernde Kurvenkampfwaffe AIM-9L Sidewinder ● **Luft/Boden-Kampfmittel:** Das schwedische Materialbeschaffungsamt (FMV) beauftragte MBB mit der Entwicklung eines neuen, freifliegenden Dispenser-Waffen- systems für eine Verwendung mit dem mehrrollen- einsatzfähigen Waffensystem JAS39 Gripen ● Im Rahmen eines \$ 44,5-Mio-Kontraktes gab die USAF bei Rockwell International 258 fernseh- und 273 wärmebildgesteuerte Rüstsätze für die Gleitbombe GBU-15 in Auftrag ● **Navigations- und Kampfmittelleit- anlagen:** Weitere 143 Navigations- und 7 Kampfmittelbehälter LANTIRN wird Martin Marietta Corporation im Rahmen eines \$ 715-Mio-Auftrages für die U.S. Air Force bauen ● Im Auftrage des britischen Verteidigungsministeriums arbeitet die Firma Thorn-EMI Electronics an einem helikoptergetriebenen Hinderniswarnradar-System auf der Basis aktiver Infrac-rot-Technologie ● Die Jabo F-5E II der jordanischen Luftstreitkräfte erhalten im Rahmen eines Kampf- wertsteigerungsprogrammes ein neues, ua auf einem Blickfelddarstellungsgerät, Radarhöhenmes- ser sowie einer Laser-Gyro-Trägheitsanlage basie- rendes Navigations- und Waffenzielsystem ● Die Tornados der Version ECR (Electronic Combat and Reconnaissance) der deutschen Bundesluftwaffe werden mit dem kombinierten Karten-/Elektroniksys- tem Ferranti COMED für die Präsentation einer Roll- karte sowie Flug-, Taktik-, Feind- sowie weiteren Da- ten ausgerüstet ● **Frühwarn-, Aufklärungs-, Füh- rungs- und Fernmeldesysteme:** Die königlich saudi- schen Luftstreitkräfte stellten ihre ersten Frühwarn- und Jägerleitflugzeuge E-3A AWACS in den Trup- pendienst ● Jordanien beauftragte die Marconi Ra- dar Systems Ltd. mit der Modernisierung bestehen- der und der Lieferung zusätzlicher Frühwarnradar- anlagen ● Ein Fernmeldesystem für die Verbindung der Land-, See- und Luftstreitkräfte liefert Plessey im Rahmen eines £-2-Mio-Kontraktes an Oman ● Die RAF übernahm auf dem Luftstützpunkt Lyneham vom Hersteller Plessey das erste Mittelstreckenradar Watchman ● **Terrestrische Waffensysteme:** Eine 3. Tranche Nahbereichsflugabwehrwaffen-Systeme Papier im Werte von £ 40 Mio gab Indonesien bei British Aerospace in Auftrag ● Shorts wird ihre Nächstgenerations-Nahbereichs-Leichtflugabwehr- lenkwaffe Starstreak der U.S. Army als Bestandteil des geplanten «Forward Area Air Defence»-Systems anbieten ● Einer modernisierten Flugabwehrwaffe Patriot ist es anlässlich eines Testschiessens gelungen, auf eine Entfernung von 13 000 m eine Boden-/Boden-Lenkwafe des Typs Lance im Fluge auf einer Höhe von 8000 m abzufangen und zu zerstören. ka

Der 666. Witz aus dem roten Paradies

Fragt in einem Lager Sibiriens ein alter Häftling einen Neuankommling nach dem Grund seiner Verurteilung. «Ich habe behauptet, dass auch heute noch in der UdSSR Menschen zur Strafe nach Sibirien verschickt werden ...»
«Nebelspalter»

LITERATUR

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Demokratie

Meinungsbildung

Schriften SAD, Zürich

In der SAD-Schrift Meinungsbildung zeigen Autoren auf, wie komplex und letztlich verborgen die Meinungsbildung des einzelnen vor sich geht. Fest steht, dass Meinungsbildung und Meinungsbeeinflussung für Individuum und Gesellschaft von hervorragender Bedeutung sind. Den Meinungsbildungs-Mechanismen auf die Spur zu kommen, ist deshalb das primäre Bemühen der unterschiedlichsten Interessenten. Trotzdem sind die Kraftlinien zwischen Ursachen und Wirkungen im Meinungsbildungsprozess noch un- deutlich oder mindestens umstritten, und das gleiche gilt auch vom Einflussgewicht der einzelnen Kräfte und Mittel, die in der Praxis ins Spiel gebracht werden und – ethischer Wertung unterliegen. Ein besonders auffallendes Resultat all dieser Unbekannten findet sich in der vielzitierten Diskrepanz zwischen ver- öffentlichter Meinung und der Meinung der Öffentlich- keit. Um solche und weitere, höchst aktuelle Fragen geht es in den Beiträgen der vorliegenden Samm- lung.

Die beiden ersten Hauptkapitel umfassen grundsätz- liche Darlegungen zu einzelnen Themenkreisen. Zum Teil handelt es sich dabei um überarbeitete Vor- tragstexte einer kürzlichen SAD-Tagung unter dem Titel «Wie entstehen öffentliche Meinungen?» Die Schrift kann Anstoss geben, dem Blickwinkel für die sehr aktuellen Fragen der Meinungsbildung zu er- weitern. Ho



Ian V Hogg

Schusswaffen und wie sie funktionieren

Motorbuch-Verlag, Stuttgart, 1986

Das vorliegende Werk gibt einen Überblick über die Funktionsweise verschiedener Waffensysteme, an- gefangen bei den ersten Vorderladern bis hin zu mo- dernen Sturmgewehren. In 13 Kapiteln werden die Waffen verschiedener Zeitabschnitte respektive Waffensysteme (z B Revolver, mechanische Maschi- nengewehre, halbautomatische Pistolen, Waffen des 2. Weltkrieges usw) detailliert beschrieben, das letzte Kapitel ist reserviert für Munition und Waffenzube- hör.

Der Autor geht sehr detailliert auf die verschiedenen Waffensysteme ein und beschreibt sie auch für den Laien sehr gut verständlich. Er zeigt dem Leser je- doch nicht nur trockene Technik, sondern durch das ständige Bezugnehmen auf den geschichtlichen Hintergrund, das Aufzeigen der Forderungen der Waffenanwender und das Vorstellen der Waffenkon- struktoren erhält der Leser einen fundierten Über- blick über die Entwicklung der Feuerwaffen. Besonders herausgehoben sind in diesem Buch 24 Waffen, die den Titel «berühmt» verdienen – entwe- der wegen ihrer historischen Bedeutung, ihres Aus- sehens oder wegen ihres besonderen Rufes. Diese werden auf jeweils zwei Seiten unabhängig vom ü- rigen Text beschrieben, so dass der eilige Leser rasch einen Überblick über einige Systeme gewinnt.

Die sehr reiche Ausstattung des Buches mit häufig farbigen, teilweise doppelseitigen Fotos, Zeichnun- gen und Funktionsschemas hilft, den Text noch mehr zu verdeutlichen. Nicht ganz zu befriedigen vermag einzig das Kapitel «Neue Entwicklungsrichtungen». Da die englische Originalausgabe des Buches schon 1977 geschrie- ben wurde, vermittelt das Kapitel nicht mehr nur Neues. Gesamthaft gesehen ist das Buch für den erfahrenen Waffensammler wie für den Laien, der sich mit den verschiedenen Waffensystemen vertraut machen will, ein empfehlenswertes Werk in einer äusserst an- sprechenden Aufmachung. Th



Edwin Hofstetter

Erfahrungen bei der Ausbildung schweizerischer Artillerieoffiziere

Kommissionsverlag Beer, Zürich 1986

Oberst Edwin Hofstetter hat zwischen 1960 und 1985 als Klassenlehrer ausgebildet und Offiziersschulen kommandiert; seine Tätigkeit als Abteilungs- und Regimentskommandant, Artilleriechef einer Division und später des Feldarmeekorps 4 gab ihm Gelegen- heit, auch den feldmässigen Einsatz «truppennah» zu beurteilen. In einem klar gegliederten Rückblick fasst er seine Erfahrungen im Neujahrsblatt 87 der Feuerwerkergesellschaft Zürich zusammen und zeigt, wie die Weisungen des Waffenchefs umgesetzt werden in Rahmenprogramm und Arbeitspläne, um sowohl Ausbildung wie Erziehung – Entwicklung der Persönlichkeit des angehenden Offiziers, seine Be- fähigung zum Ausbilden und zum Führen – zu ge- währleisten. Der von zahlreichen Photographien be- gleiteten Schilderung der Schulung in den Bereichen der sportlichen Ausbildung und der Ausbildung an Infanteriewaffen, Hinweisen auf die Durchhalte- übung, den «Davoser Artillerieeinsatz» und die «Er- ziehung zum offiziermässigen Verhalten» schickt der Verfasser ein Bild des Offiziersaspiranten der achtzi- ger Jahre» voraus. Diese hat vieles zu lernen, werde er doch zum Zugführer, zusätzlich aber noch zum Batterie-, Feuerleitoffizier und zum Schiesskomman- danten ausgebildet. Unerlässlich sei eine «vertiefte Ausbildung für fachlich und psychologisch richtiges Führungsverhalten». Ein abschliessendes Kapitel befasst sich mit der Schiessschule; es folgen Bemerkungen zur künftigen Entwicklung der Ausbildung. Eine Bemerkung Hofstetters verdient Beachtung: «Ich erhielt während meiner Kommandozeit den Ein- druck, dass die Volks- und höheren Schulen von un- serer Jugend wenig Sorgfalt bei der Erledigung schriftlicher Arbeiten abverlangen.» Aus NZZ



Paul Bonnacarrère

Frankreichs fremde Söhne

3. Auflage, Motorbuch-Verlag, Stuttgart, 1986

Seit seinem Erscheinen 1974 hat dieses Buch über den Einsatz der französischen Fremdenlegion in Vietnam nun die dritte Auflage erfahren. Das spricht für die Qualitäten des Verfassers im Recherchieren der Fakten und für seine Art der Darstellung des Kampfgeschehens in Indochina von 1946 bis zum Abzug der Franzosen anfangs der vergangenen fünfziger Jahre. 309 Offiziere, 1082 Unteroffiziere und 9092 Legionäre haben in einem kaum zu gewin- nenden Krieg um den Besitz dieser französischen Kolonie im Fernen Osten ihr Leben hingegeben. Sie sind verheizt worden von einer unfähigen höheren Führung im Kampf gegen einen fanatischen, für die Befreiung des Landes motivierten und von einem hervorragenden General Giap geleiteten Vietminh. Den über 10 000 gefallenen «fremden Söhnen Frank- reichs» hat Paul Bonnacarrère mit seinem auch lite- rarisch hochstehenden Werk ein ergreifendes Denk- mal gesetzt. Man liest das mit Fotos illustrierte Buch mit Anteilnahme und nie nachlassender Spannung. EJB

In eigener und anderer Sache

In der Rubrik «Briefe an den Redaktor» veröf- fentlichen wir eine Zuschrift von Adj Uof Frei O, Instr Uof BAML. Es scheint sich zu bestätigen, dass ein unbekannter Schreiber diesen Brief verfasste und den Namen und die Unterschrift von Adj Uof Frei O fälschlicherweise verwendete. Adj Uof Frei O, Instr Uof BAML ist gemäss sei- ner Intervention nicht der Verfasser des Leser- briefes. Wir bedauern diesen Missbrauch seiner Unterschrift. Dies ist ein schlechter und unka- meradschaftlicher «Spass». Die Anfrage trug trotzdem dazu bei, ein aktuelles militärisches Problem behandeln zu können. Der Redaktor